

Riesenandrang beim Jubiläums-Winterwaldlauf

Veranstalter erwarten über 1000 Teilnehmer bei der zehnten Auflage — Nachmeldungen noch bis Samstag

ERLANGEN (ku/st) — Zur Jubiläumsveranstaltung „10. Erlanger Winterwaldlauf“ ist der erste Rekord schon vor dem Start gefallen: 995 Voranmeldungen sind bereits eingegangen.

Damit könnte bei gutem Wetter am Samstag bei den Finishern die 1000er-Marke übertroffen werden. Nachmeldungen bis zum Limit von 1200 Läufern sind nur noch am Freitag, 26. März, von 14 bis 18 Uhr bei Intersport Eisert sowie am Samstag, 27. März, im Pfarrsaal der Kirche St. Marien (ab 11 Uhr) möglich.

Erlanger Favoriten

Für die hohe Zahl der Voranmeldungen sorgen besonders der neue, sehr gut angenommene 15-km-Wettbewerb, und der rege Zuspruch beim Schülerlauf (jeweils über 230 Anmeldungen). Um den Johnny-Pokal scheint die gesamte Adalbert-Stifter-Grundschule mitzulaufen, die allein 177 Schüler gemeldet hat. Der Pokal dürfte ihnen daher wie im Vorjahr sicher sein. Längst gemeldet haben einige Favoriten. Den Hauptlauf über 10 km möchte der Erlanger Christian Dirscherl (LG/SGS), der bereits beim Winterwaldlauf 2007 Siemens-Meister über diese Distanz war, gewinnen. Von den Einheimischen hofft auch Björn Day (LG/TV48) auf einen Spitzenplatz, genauso wie die Mannschaft der LG Erlangen. Bei den Frauen ist die Deutsche Lang-Duathlon-Meisterin 2009 Kristin Möller klare Favoritin. Sie startet im Triathlon für den TV 48. In dem großen Feld der 10-km-



Wie schon im vergangenen Jahr verspricht der Winterwaldlauf eher frühlingshaftes Wetter.

Archivfoto: Harald Hofmann

Starter (hier sind bisher 435 angemeldet) dürften sich aber durchaus noch weitere leistungsstarke Wettkämpfer „verstecken“, die für Überraschungen sorgen könnten. Denn der Winterwaldlauf lockte auch heuer wieder Teilnehmer aus ganz Deutschland an.

Über 15 km hat es Lokalmatador und aktueller bayerischer 5000m-Vizemeister Joseph Katib (LG/SGS) mit seinem Vereinskollegen Denis Mietzsch und Sascha Burkhardt vom

TSV Burgebrach zu tun. Beide setzen dem schnellen Katib ihr Leistungsvermögen auf langen Strecken entgegen. Das verspricht einen spannenden Wettkampf, bei dem die Tagesform entscheiden könnte. Mit Manfred Dorman (TV Bad Brückenau) startet hier ein deutscher Senioren-Spitzenläufer (M60), der wohl viele Jüngere hinter sich lassen wird.

Bei den weiblichen 15-km-Teilnehmern muss Annette Schütz (LG/TV48) keine Konkurrentin fürchten, so dass

auch hier ein Erlanger Sieg möglich ist, auch für die Mannschaft der LG Erlangen.

Zuschauer können die spannenden Wettkämpfe am besten nahe Start und Ziel bei der Kirche St. Marien verfolgen, denn die Talöffnung des Bachgrabens erlaubt den freien Blick auf die Strecke und sie werden von den Organisatoren John Stackmann und Michael Cippura von der Sprechertribüne aus kompetent über das Wettkampfgeschehen informiert.